

[1742.] Im Verlage von **Louis Rocca** in **Leipzig** ist erschienen:

## BUNTES LEIPZIG

### Skizzen und Genrebilder

von

**Bartholf Senff.**

**Erstes Heft:**

- I. Leipzigs Sommerconcerte.
- II. Leipzigs Markt.
- III. Leipzigs Gasbeleuchtung.
- IV. Die Dresdner in Leipzig.
- V. Leipzigs Wohnungen für solide ledige Herren.

Mit einem colorirten Kupfer.

**Zweite Auflage.**

**Zweites Heft:**


- I. Die Leipziger Grisetten.
- II. Auf der Promenade.
- III. Die Leipziger Speisehäuser und ihre Bevölkerung.

Mit einem colorirten Kupfer.

(Das dritte Heft erscheint nächstens.)

Jedes Heft kostet  $7\frac{1}{2}$  Ngr. (6 gr.).

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, wollen gefälligst verlangen.

[1743.]  Jedeal eines Neuigkeitsblattes.

Für ein solches ideales Blatt werden in No. 25 des Börseblattes von Hrn. R. M. Forderungen gestellt, die unser seit mehreren Jahren regelmäßig allmonatlich erscheinende

**Monatlicher Bibliograph. Anzeiger**

in seiner Bescheidenheit sämmtlich befriedigt, ohne deshalb auf jenes ihm wohl auch schwerlich gebührende glänzende Prädicat Anspruch zu erheben.


Derselbe erscheint 1) nicht wie die in Leipzig neu erstandenen Neuigkeitsblätter jede Woche, sondern monatlich in ganzen Bogen, da auch uns dabei die Ueberzeugung leitet, daß es auf die Dauer den Sortimentshandlungen nicht conveniren könne, allwöchentlich mit dergl. Gratisendungen zu continuiren.

Derselbe ist 2) wissenschaftlich geordnet, und die Zahl seiner Fachabtheilungen noch unter 21, nemlich auf 18 beschränkt.

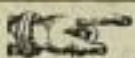
Demselben sind 3) die Firmen der resp. Handlungen aufgedruckt, welche mindest 1 Buch (25 Gr.) davon beziehen.

Der Preis desselben erreicht 4) noch nicht einmal die Höhe der von Hrn. R. M. gewünschten Norm, denn wir lassen 25 Gr. des ganzen Jahrg. von 12 Liefer. für 3  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  wonach 10 Gr. nur 1  $\frac{1}{2}$  6 Ngr., also noch bei weitem nicht 2  $\frac{1}{2}$  kosten, und findet bei größeren Bestellungen auch dabei noch ein ausserordentlicher Rabatt statt.

Endlich berechnen wir die Inserate, nach Verhältnis der Auflage, welche gegenwärtig 31,725 beträgt, mit 4 Ngr. ( $3\frac{1}{2}$  gr.) gewiß nicht zu hoch, und gewähren auch hiervon noch Abnehmern von mindestens 2 Buch oder 50 Gr., welche jährlich nicht mehr als 6  $\frac{1}{2}$  kosten, auch von den Insertionsgebühren noch 25 %, und bei Bedarf von mindestens 5 Buch, welche jährlich 13  $\frac{1}{2}$  kosten,  $33\frac{1}{3}$  % Rabatt.

 Die Versendung von No. 3, Monat März, dieses unsers Bibliograph. Anzeigers hat unter heutigem Dato bereits begonnen. Grimma, den 31. März 1842.

**Verlags-Comptoir in Grimma.**


[1744.]  Werthvolle

**Musikalienbibliothek.**

Die vom verstorbenen General-Staats-Procurator Dr. Gottfr. Weber hier nachgelassene Musikalienbibliothek habe ich gekauft, worunter seltene Musikalien, Lehr- u. Handbücher, sowie Manuscripte von Beethoven, Mozart, C. M. v. Weber und Vogler enthalten. Das gedruckte Verzeichniß wird gratis abgegeben. Gefäll. Offerten sehe ich entgegen.

Darmstadt, den 27. März 1842.

**Ernst Kern.**

[1745.]  **Reisebücher.**

Unsere werthen Herren Collegen bitten wir, bei vorkommender Gelegenheit zu empfehlen unser

**Handbuch**  
für gebildete Reisende  
nach dem Süden.

Elegant gedruckt und cartonnirt. Preis 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr. (1  $\frac{1}{2}$  12 gr.)  
oder 2 fl. 30 kr.

**Reisebuch**  
**durch ganz Deutschland**  
und die angrenzenden Länder  
für Künstler und Handwerker.

Nebst Karte, cart. 20 Ngr. (15 gr.) oder 1 fl.  
Exemplare stehen à cond. zu Diensten.  
Stuttgart, im April 1842.

**Jr. Brodhag'sche Buchhandlung.**

[1746.] **Statt Wahlzettel.**

So eben erschien für Abnehmer von 6 Nrn. à 5 Ngr., einzeln à  $7\frac{1}{2}$  Ngr.:

**La calomnie par Scribe**

als No. 13 (Série II.) des Répertoire du théâtre fr. à Berlin.

In 8 Tagen erscheint als No. 14 die neue Tragödie:

**Lorencino par Alex. Dumas.**

Ferner erschien Série IV. (6 Nrn. Preis  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , einzeln à  $3\frac{3}{4}$  Ngr.):

**Théâtre français (in 36.)**

No. 1—6: Casimir ou le commis voyageur p. Duport.  
La demoiselle à marier p. Scribe. Une affaire p. Merville.  
Une chaine p. Scribe. L'Ecole des vieillards p. Delavigne.  
Chacun de son côté p. Mazères.

Berlin. **Schlesinger'sche Buch- u. Musikh.**

[1747.] Hauber's Handbuch der Thierheilkunde 2. (so eben erschienen), wird nur an die resp. Herren Collegen expedirt, die ihren Saldo in der D. Messe c. bezahlen.

Anclam, 28. März 1842.

**W. Dieze.**